

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

357 (30.12.1880) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 357. Zweites Blatt. Donnerstag den 30. Dezember

1880.

Dankfagung.

Nr. 9942. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von Herrn Kaufmann G. 5 M., von demselben für die Kleinkinderbewahrungsanstalt 10 M., von demselben für die Krippe 5 M. Ferner erhielten wir für Enthebung von Neujahresbesuchen: von Herrn Direktor Duffault und Frau 5 M., Herrn Buchhalter Schnabel und Frau 3 M., Herrn Revisor Guntelmann und Frau 2 M., Herrn Partikular J. G. Reese 1 M., Herrn Dr. Brambach 2 M., Frau Hofkapellmeisterin Obermüller 1 M., Herrn Ingenieur Schick 1 M., Herrn Domänenrath Bauer 1 M., Herrn Stadtrath Hoyer und Frau 3 M., Herrn Hauptlehrer G. Reuther 1 M., Herrn Partikular A. Huber 1 M. 50 Pf., Herrn Dr. Hoffmann und Frau 2 M., Herrn Kassier Baumberger und Frau 2 M., Herrn Stadtrath Engelhardt und Frau 2 M., Herrn Oberrechnungsrath Adam 1 M., Herrn Gartendirector Mayer und Frau 3 M., Frau Auguste Mayer 1 M., Herrn Ferdinand Mayer Sohn 2 M., Fräulein Amalie Mayer 2 M., Fräulein Anna Mayer 2 M., Herrn Professor Damm 2 M., Herrn Kaufmann Ludwig Brombacher 5 M., Herrn Maler Wilh. Ludwig und Frau 2 M. Wir sprechen hiefür unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1880.

Armenrath.
Spemann.

Bürger.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Donnerstag den 30. Dezember d. J.,** **Nachmittags 2 Uhr,** im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1. 2 gewöhnliche Betten, 1 einfüßiger Kasten und Sonstiges;
2. 1 Kugelpferd;
3. 1 Kanapee und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 29. Dezember 1880.
Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Düngerversteigerung.

Montag den 3. Januar 1881, **Vormittags 10 Uhr,** wird der Pferdebünger pro Monat Dezember 1880 aus den Stallungen des Badischen Train-Bataillons Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert. Commando des Badischen Train-Bataillons Nr. 14.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 32 ist der 3. Stock mit 6 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabfluß und allem Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres unten zu erfragen.
* Amalienstraße 11 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten.
* Erbprinzenstraße 32, nächst dem Ludwigplatz, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 ineinandergehenden Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller nebst sonstigen Erfordernissen, der Neuzeit entsprechend, per 23. April zu vermieten. Näheres parterre. Herrenstraße 8 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.
* Hirschstraße 17 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, schönen Kellerräumen etc., auf den 23. April 1881 zu vermieten und kann an den Nachmittagen zwischen 2 und 4 Uhr eingesehen werden.
* 3. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 3-5 Zimmern sogleich oder auf später zu vermieten.
* 2. Bähringerstraße 67 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Alkov mit Küche, Keller etc. im 2. Stock, pr. 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 2. Stock. Sprechstunde von 1/2 bis 3 Uhr.
* In der Nähe des Schlossplatzes ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speisekammer und Waschküche auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.
* Eine schöne Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller und Holzstall, ist an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 11.
* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher mit Kammer und Keller, auf Verlangen könnte auch eine kleine Werkstätte dazu gegeben und auf den 1. oder 23. Januar bezogen werden. Näheres Kaiserstraße 16.

* Stephaniensstraße 41a ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern etc. auf 23. April zu vermieten. Das Nähere Nr. 41 im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Herrenstraße 8 ist ein Laden mit Wohnung und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Laden und Wohnung zu vermieten.
* 3.1. Waldstraße 48 ist ein schöner, geräumiger Laden mit Wohnung auf 23. April 1881 zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. Dasselbst ist parterre ein trockener, verschließbarer Raum, um Möbel oder dergl. aufzubewahren, sofort oder später zu vermieten.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.
* Amalienstraße 11 ist eine geräumige Werkstätte nebst Wohnung, bestehend in 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.
Eine ruhige, kleine Familie sucht auf 23. April 1881 in der Nähe des Schlossplatzes eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör im 2. oder 3. Stock zu mieten. Offerten beliebe man mit Preisangabe unter K. S. 57 c im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine schöne Parterrewohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör, in guter Lage, wird auf 23. April 1881 zu mieten gesucht. Adressen unter J. V. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör per 1. Januar oder sofort von ruhigen Leuten gesucht. Offerten sub 500 an das Kontor des Tagblattes.

Eine ruhige Familie sucht auf 23. April Wohnung von 6-7 Zimmern im westlichen Stadtteil. Etwas alte Anerbieten im Kontor des Tagblattes unter Z. D. abzugeben.

Laden- und Wohnungsgesuch.
Ein Laden mit Wohnung wird in guter Geschäftslage auf 23. April zu mieten gesucht. Adressen unter Nr. 500 B. B. befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 66 ist zu ebener Erde ein zweifensfriges, schön möbliertes Zimmer zu vermieten.
* Marienstraße 1 ist ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Frau Kaiser.

* Bähringerstraße 63, in der Nähe des Marktplatzes, ist sogleich oder auf 1. Januar eine gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Ein schönes Wohn- und Schlafzimmer sind an eine Dame oder an einen soliden Herrn auf Mitte oder Ende Januar 1881 zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 6.

Bähringerstraße 56 sind zwei schön möblierte, ineinandergehende Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 3.1. Waldhornstraße 17, eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer per sofort oder später zu vermieten.

* 2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar um billigen Preis zu vermieten: Schützenstraße 42.

* 2.1. Ein möbliertes Mansardenzimmer ist auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im Laden.

* Waldstraße 53, Ecke der Erbprinzenstraße, im 2. Stock, wird auf 15. Januar ein freundliches, möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern gegen die Straße, frei.

* Scheffelstraße 44, 4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten. — Ebenfalls sind ein schwarzer und ein grauer Rod zu verkaufen.

* Bähringerstraße 53 (Nähe des Marktplatzes) sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an 1-2 Herren auf 1. Januar zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

* Hirschstraße 25 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, beide nach der Straße gelegen, sind auf 1. Januar zusammen oder auch einzeln zu vermieten. Näheres Waldstraße 63, eine Treppe hoch.

* Werderstraße 6 ist sofort oder später ein freundlich möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn um billigen Preis zu vermieten.

Zimmer. Zwei bis drei elegant möblierte Wohn- und Schlafzimmer sind auf 1. Januar oder später zu vermieten: Kaiserstraße 6 parterre.

Pensions-Anerbieten.
* Schützenstraße 63, 3. Stock, wird in einer gebildeten Familie ein junger Mann oder ein junger Schüler unter sehr günstigen Bedingungen in ganze Pension genommen.

Anerbieten.
* Zwei junge Herren finden in guter Familie Wohnung mit Pension bei sehr annehmbarem Preis. — Ebenfalls kann an einem einfachen, kräftigen Mittagsmahl Theil genommen werden. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.
* Zum sofortigen Bezug wird im westlichen Stadtteil für einen soliden Herrn ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer gesucht. Offerten postlagernd Z. 10.

Dienst-Anträge.

* Es wird sofort ein Dienstmädchen gesucht welches mit Kindern umzugehen versteht und die häuslichen Arbeiten verrichten kann: Bähringerstraße 54, parterre.

* Berl. Schützenstraße 73 findet sogleich ein ordentliches, junges Mädchen eine Stelle. Dasselbst ist ein bereits noch neuer, eiserner Herd mit 4 Ringen und eine Nähmaschine billig zu verkaufen.

* Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut waschen und bügeln kann, wird sogleich gesucht: Bähringerstraße 32 im 2. Stock.

* Eine Köchin, welche selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und dabei auch die häuslichen Arbeiten besorgt, kann sofort eintreten. Zu erfragen Herrenstraße 50 im 3. Stock.

Ein fleißiges, gewandtes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, schön putzen und waschen kann, den häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht und gut empfohlen werden kann, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 19 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Brief 8, parterre rechts.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gute Zeugnisse hat und gut empfohlen wird, sucht Stelle. Zu erfragen Wielandstraße 26 im Hinterhaus.

Ein tüchtiges, kräftiges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, im Waschen und Putzen sowie in den häuslichen Arbeiten gewandt ist, sucht sofort Stelle. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeiten verrichtet, sucht sogleich oder bis 1. Januar eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 32 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches gut bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit versteht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 46 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches noch nie in Karlsruhe gedient hat und perfekt kochen kann, sucht sogleich bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle. Näheres zu erfahren im Ständehaus, Ritterstraße.

* Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, auch von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren, mit guten Zeugnissen versehen ist und auch empfohlen werden kann, sucht sofort eine Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Gesucht

wird ein älterer, zuverlässiger Kaufmann, welcher Willens ist, einem hiesigen Geschäftsmann die Buchführung, welche einige Stunden in der Woche in Anspruch nimmt, gegen mäßiges Honorar zu besorgen. Adressen beliebe man unter R. H. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtige Arbeiterinnen

für Costüme werden sofort gesucht. S. Model.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen, welches schon nähen kann, findet bei einer Kleidermacherin dauernde Beschäftigung. Näheres verlängerte Akademiestraße 50 im 2. Stock.

Lehrlings-Gesuch.

21. In meiner Anstalt kann ein junger Mann, welcher Vorkenntnisse im Zeichnen besitzt, zur Erlernung der Photographie unter günstigen Bedingungen eintreten. Zeugnisse über gute Führung notwendig.

J. Baedmann,

Photograph. Kunst- und Lichtdruck-Anstalt.

Stellen-Gesuche.

* Ein armer Mann (Wittwer), Vater von 5 Kindern, sucht, um seine Kinder ernähren zu können, eine Stelle als Ausläufer, Diener oder auch als Hausknecht; da er stadtkundig ist, kann er seine Aufträge pünktlich besorgen. Näheres in der Wirtshausstraße zur „Eintracht“ zu erfragen.

* Stellen suchen: Zimmermädchen, Kellnerinnen, Haus- und Spülmädchen durch H. Waas, Bähringerstraße 67.

* Ein fleißiger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt, gut stadtkundig ist, sucht eine Stelle, sei es als Ausläufer, Krankenwärter oder Herr zu bedienen, wenn genannte Stellen auch nicht den ganzen Tag dauern würden. Zu erfragen Herrenstraße 44 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches im Nähen sehr gut bewandert ist und die Arbeiten auszufertigen weiß, sucht eine Stelle; dasselbe übernimmt auch andere Arbeiten und sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Man bittet, Adressen gefälligst im Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. abzugeben.

* Ein junges Mädchen aus geordneter Familie sucht eine Stelle als Zimmermädchen, zur Stütze der Hausfrau oder auch in einem Laden. Anträge beliebe man abzugeben auf dem Centralbureau von W. Gutfkunst, Akademiestraße 48.

* Ein junges Mädchen von angenehmen Aussehen, aus gutem Hause sucht Familienverhältnisse halber eine Stelle als Ladnerin in einem soliden Geschäft; dasselbe sieht mehr auf freundliche Behandlung als auf hohe Bezahlung. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 31 abzugeben.

* Eine gewandte Kellnerin sucht auf den 15. Januar eine Stelle. Zu erfragen Schwabenstraße 40, Hinterhaus, ebener Erde.

* Ein fleißiger Bursche von 18 Jahren sucht Stelle als Hausknecht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung. Auch wird Wäsche angenommen und pünktlich besorgt. Herrenstraße 22 im Hinterhaus im 2. Stock.

Gefunden.

* In der Clever'schen Bierhalle blieb bei der letzten Tanzmusik ein schwarzer Hut hängen. Derselbe kann gegen Ausweis und die Einrückungsgebühr in der Restauration daselbst abgeholt werden.

Ein Siegelring

wurde gefunden. Näheres Viktoriastraße 14 im 4. Stock.

Haus-Verkauf.

* Unweit des Hauptbahnhofes ist ein schönes, massiv gebautes, dreistöckiges Haus mittlerer Größe, mit Verkaufsolokal, in sehr belebter Lage wegen Wegzug unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Fasanenstraße 3.

Verkaufsanzeigen.

* Eine nußbaumene Bettstätte sammt Strohsack, Polster, Kissen und Deckbett (überzogen), 1 schwarzer Hahnenfuß und 1 Paar schwarze Luchshosen sind ganz billig zu verkaufen. Zu erfragen Amalienstraße 48 im 3. Stock des Vorderhauses. — Ebenfalls sucht eine reinliche, fleißige Frau noch Beschäftigung im Waschen und Putzen.

* Ein neuer, eiserner Brunnenstock sammt Auslaufrohr, eine Bettstätte und ein Saufopfen sind billig zu verkaufen: verl. Karlsstraße 9.

Für Metzger und Wirthe.

Eine Partie prima Krauzdärme sind zum Preise von 40 Pf. per Bund zu verkaufen: Schützenstraße 64.

Halbe Champagnerflaschen

kauft Karl Kaufmann, Conditior, Ludwigsplatz 61.

Gesuch.

* Für ein Holz- und Kohlengeschäft wird ein Platz oder Hof mit Einfahrt in der Stadt gesucht. Adressen unter A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

J. B. Ober's Schreibmethode.

21. Am 8. Januar eröffne ich wieder 20tägige Schreibkurse für Herren, Damen und Schüler. Gest. Anmeldungen beliebe man bis 31. d. M. bei mir, große Spitalstraße 25 parterre, zwischen 1-2 zu machen, namentlich können sich noch 2-3 Schüler an einem solchen sowie 1-2 Mädchen an einem andern beteiligen.

J. B. Ober.

Nachhilfe

in den Schulaufgaben, als: Latein, Französisch, Rechnen, Schönschreiben etc. wird gegen billiges Honorar an Schüler des Realgymnasiums, der höheren Bürgerschule auch an Volksschüler von einem durchaus geübten Manne, früherem Lehrer, ertheilt. Näheres Kaiserstraße 127 im 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Punsch-Essenzen,

feinste und gewöhnliche Qualität, empfiehlt F. Bausback, Amalienstraße 53.

Punsch-Syrop

von J. A. Roeder in Köln und Fried. Kaufmann in Denkersdorf, ächten Mandarin-Arac, Grog-Essen, ächten Rum, Arac, Cognac, alle Sorten holl. Liqueure, Maraschino di Zara etc., große span. Orangen, Messiner Citronen, hübsche Mandarin etc.

empfehlen bestens Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Punschessenzen:

- feinsten Arac de Batavia,
- Mandarin-Arac,
- franz. Cognac,
- Rum de Jamaica,
- Kirschenwasser,
- Zwetschgenwasser,
- Bordeaux,
- Old-Sherry,
- Madeira,
- 1869r Malaga

empfehlen die Materialwaarenhandlung Karl Roth, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Champagner

von G. S. Mumm & Cie., Reims,

Chammweine

der Aktiengesellschaft Hochheim, von J. Oppmann, Würzburg, F. A. Siligmüller, Würzburg, Kuenzer & Cie, Freiburg i. B.,

Punschessenzen

von J. A. Röder in Köln und Fried. Kaufmann, Denkersdorf; ferner:

Rum, Arac, Cognac

in besten Qualitäten, ächtes

Kirschen- und Zwetschgenwasser,

feine Liqueurs, Bordeaux-Weine, Sherry u. Madeira, alten Malaga, Marktgräserwein

empfehlen H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Punschessenzen, verschiedene Sorten von den renommiertesten Häusern,

Kirschenwasser, garantiert reines und sehr fein, in Flaschen, Arac, Rum, vorzüglichem reinen Rothwein empfehle ich bestens und zu billigsten Preisen.

J. Schuhmacher,

21. Amalienstraße 14.

Franz. Rothweine,

als: per Flasche

Roussillon M. 1.-

Macon " 1.20,

ferner: Kaiserstühler M. -.60,

unter Garantie für Reinheit, empfiehlt Z. Weisser,

verlängerte Akademiestraße 50.

Georg Oehler,

Hof-Conditor,
Herrenstraße 18,
empfiehlt seine reinen

Punsch-Essenzen,

eigenes Fabrikat; Rum, Arac, Cognac,
Kirschenwasser, verschiedene Sorten feine
Liqueure.

Auf Sylvesterabend:

Auswahl in Torten, Kuchen, Stollen,
Sesambäckereien, Stückbäckwerk und
feines Dessert; auf Bestellung

Berliner Pfannkuchen.

Orangen-Punsch-Essenz,

Rum-	"	"
Arac-	"	"
Ananas-	"	"
Rothwein-	"	"
Schlummer-	"	"

empfiehlt 2.1. **G. Moritz,** Conditor,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Einem ausgezeichneten

Rothwein,

für Blutarmer und Neconvalescenten ärztlich
empfohlen, verkauft die Flasche zu 70
Pfennig und bei Fässchen von 20 Liter
per Liter 80 Pfennig accisfrei; ferner
deutsche und französische Tafelweine
sowie deutschen u. französischen Cham-
pagner.

2.1. **Gustav Gronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Das Beste in:

Rum,
Arac,
Rum-Punschessenz,
Arac-Punschessenz,
feinen Liqueuren,
Kirschenwasser,
feinen Weinen,
Champagner,

empfiehlt **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Glühwein.

Zur Bereitung eines feinen Glühweins
empfehle meinen **Bordeaux-Mé-
doc** zu M. 1.— per Flasche.

2.1. **F. Bausback,**
Amalienstraße 53.

Schellfische, Kabeljau,
Soles, Turbots

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Punsch-Essenzen,
Arac-, Rum-, Ananas- und
Portwein-, ferner Arac de
Batavia, Rum de Jamaica,
Kirschen- u. Zwetschgen-
wasser sowie verschiedene Li-
queure empfiehl

2.1. **P. Dillenberger,**
7 Spitalstraße 7.

Wilhelm Erb,

2.1. am Spitalplatz,
empfiehlt:
Rum- & Arac-Punschessenz,
Ananas-Punschessenz,
Orangen-Punschessenz,
feinsten Mandarinen-Arac,
alten Cognac & Rum,
vorzügliches altes Kirschen- und
Zwetschgenwasser, unter
Garantie der Reinheit,
ferner als frisch eingetroffen:
grosse spanische Orangen &
Messiner Citronen.

2.1. **Neue holl. Bollhäringe**
per Stück 6 Pfennig
sowie

prima pur Milchner
empfiehlt billigt
W. Erb am Spitalplatz.

Marinirte Häringe,
auf's Feinste zubereitet,
empfiehlt in bekannter Güte
W. Erb am Spitalplatz.

26 Pfennig
ein Pfund türkische Zwetschgen.
W. Erb, am Spitalplatz.

Orangen u. Citronen
empfiehlt in frischer Sendung
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Karl Malzacher,
Grossherzogl. Hoflieferant,
Lammstraße 5,
2.1. empfiehl
frisch gekochten
Schinken
in Qualität
im Ausschnitt.
Ebenso ausgezeichneten ächten
westph. Schinken.

Frische Kieler Sprotten,
einzelne Kistchen zu M. 2,
empfiehlt **V. Merkle,**
Kaiserstraße 160.

Turbots, Soles,
Schellfische,
Kieler Sprotten und
Büdinge
empfiehlt in frischer Sendung
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.
2.1.

Kopfsalat
bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Westph. Pumpernickel.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Hafer, Kleien und
Futtermehl**
in vorzüglichen Qualitäten empfiehl die
Landesproduktenhandlung von
N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Reisfämme
und **Haarspangen** für Kinder werden zu
sehr billigen Preisen abgegeben bei
Ad. Kiefer,
2.1. Kaiserstraße 92 und 96.

! Gummihosenträger!
selbstverfertigte, wohl zu unterscheiden
von Fabrikhosenträgern, für deren Dauer
Jahre lang garantiert, empfiehl ergebenst
Stahl, Hoflieferant, Kaiserstraße 109. 2.2.

Stahldraht-Haarbürsten,
Taschenbürsten und Taschenfämme
empfiehlt billigt
Ad. Kiefer,
2.1. Kaiserstraße 92 und 96.

**Punschbowlen,
Punschgläser**
in größter Auswahl bei
D. Becker.

Neujahrskarten
in großer Auswahl sind zu haben bei
Chr. Bischoff,
Zähringerstraße 56.

Für's neue Jahr
empfiehl eine reichhaltige Auswahl in
Gratulationsbriefen
und
Gratulationskarten
zu den billigsten Preisen
die Buchbinderei und Papierhandlung
G. A. Nerlinger,
Schützenstraße 37.

Kirschenwasser.
5.4. Der Unterzeichnete hat im Auftrage circa
50 Liter ächtes **Schwarzwälder Kirschenwasser**
zu verkaufen. Für reine, gute Waare wird garantiert.
Grethel, Holzhandlung,
Kriegstraße 36.

Glacé-, wasch- und dänischlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen das Paar zu 15 Pf., bei Frau Müller, Bäbringerstraße 67, 2. Stock. Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

Karl Mißbach, Küfermeister in Ebringen, Station Schallstadt, hat den Auftrag, folgende Sorten Wein unter Garantie der Rein- und Aechtheit zu verkaufen: circa 100 Hektoliter 1880er zu M. 55, " 600 " 1879er " " 48, " 400 " 1878er " " 60, " 300 " 1874er " " 80. Muster können zu jeder Zeit verabsolgt werden.

Deutscher Hof.

Empfehle heute früh **Wellfleisch**, Abends im Hause und über die Straße hausgemachte Würste, als:

- Leberwurst,
 - Blutwurst,
 - Bratwurst und
 - Schwarzenmagen.
- Adolf Steiner.**

Ludwigsburger Bierhalle.
Donnerstag den 30. d. M.

Concert

der Sängers- und Komiker-Gesellschaft

Familie Müller,

4 Damen und 3 Herren.
Anfang 8 Uhr.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise innigster Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres lieben, unvergesslichen, in Gott ruhenden Sohnes

Franz

sprechen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1880.

Die trauernden Eltern:

Joh. Böller, Pfandleiher.
Marie Böller, geb. Veit.

Museums-Gesellschaft.

Wegen Verhinderung des Bibliothekspersonals bleibt die Museumsbibliothek von Donnerstag den 30. d. M. bis Montag den 2. Januar l. J. geschlossen.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1880.

Der Aufseher der Bibliothek und Lesezimmer.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Probe für die Damen, um 7 Uhr allgemeine Chorprobe.

Gesangverein Concordia.

Die verehrlichen Mitglieder werden hiemit in Kenntniß gesetzt, daß Samstag den 1. Januar l. J., Abends 7 Uhr, im Concertsaale der Festhalle unsere

Christbaum-Feier

mit darauf folgender Tanzunterhaltung stattfindet. Gaben im Werthe von 2 M. nimmt unser Vereinsmitglied Herr R. Danmeyer (Kronenstr. 41) bis längstens Donnerstag den 30. d. M. in Empfang. Die Vereinsmitglieder haben ihre Mitgliederkarte vorzuzeigen. Nichtmitglieder, welche sich an der Feier betheiligen wollen, haben sich an den Vorstand zu wenden.

Der Vorstand.

Mit einer Beilage: Verbrauchssteuer-Ordnung und Verbrauchssteuer-Tarif für die Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, gedruckt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Heute früh Rostfleisch, Abends verschiedene hausgemachte Würste empfiehlt bestens

G. Bremeler, Mitterstraße 18.

*21. Sehr schöne diesjährige italienische Kastanien sind frisch angekommen: Durlacherstraße 59 parterre links.

Christbaumfeier.

* Diejenigen Herren, welche sich an der Christbaumfeier in der Karlsburg unterzeichnet haben, mögen sich Freitag den 31. Dezember, Abends 8 Uhr, zu einer Besprechung einfinden.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 1. Januar 1881. I. Quartal. 1. Abonnementsvorstellung. **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria von Weber. Anfang 6 Uhr.

Karl Kaufmann, Conditor,

Ludwigsplatz 61, 2.1.

empfehlte seine selbstfabricirten, als vorzüglich anerkannten

Punsch-Essenzen

in verschiedenen Qualitäten.

Große Auswahl

hochfeiner Liqueure u. Spirituosen,

feinen Rum, Arac, Cognac.

Sämmtliche Liqueure, Spirituosen und Essenzen werden auch in kleineren Quantitäten verkauft.

Feine Flaschenweine.

Französ. Champagner. Deutsche Schaumweine. Schönste Orangen und Citronen.

Auf Sylvester-Abend:

feine Torten, Kuchen, Stück- und Dessertbäckereien, Thee- und Kaffeebrot.

Alle feinen Hefenteige.

Berliner Pfannkuchen.

Lager in Geschäftsbüchern

aus der Fabrik der Herren

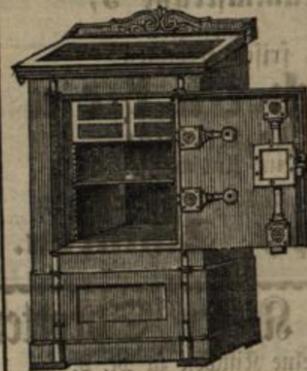
Bandell & Engel in Stuttgart.

Die Fabricate dieser Firma zeichnen sich durch anerkannt vorzügliche Beschaffenheit und tadellos saubere Ausführung der Ein- und Druckarbeiten, als auch durch solideste Einbände aus.

Sie verkaufen zu Fabrikpreisen und steht die Original-Preisliste der Fabrik gerne zu Diensten.

Gefällige Bestellungen nach besonderer Schema-Skizze werden pünktlich und schnellstens ausgeführt.

Heinrich Frey, Erbprinzenstraße 3.



Fener- und diebs- sichere Geld- und Dokumenten- schränke

in Eisen und Stahl, neuester und vorzüglichster Construction, empfiehlt

W. Schindler,

Kassenschranksabrikant, Karlsruhe, Waldstraße 22.



3.1.